



Bild Copyright: angellodeco - Fotolia

21.03.2019 08:27 CET

Göttinger Tageblatt: Die unsichtbare Medizin

Etwa 70 Prozent aller ärztlichen Diagnosen werden im Labor gestellt, aber nur wenige Menschen wissen, was da in der „unsichtbaren Medizin“ passiert und welche Rolle die Laborärzte spielen. Anfang März hatten wir deshalb das Göttinger Tageblatt zu Gast im endokrinologikum und im Labor wagnerstibbe.

Dank der Unterstützung einer histaminintoleranten Patientin und der Kolleginnen und Kollegen in Praxis und Labor, konnten wir dem Team aus Reporter und Fotografin den Weg einer Blutprobe von der Abnahme bis hin

zum fertigen Befund anschaulich skizzieren.

Aus dem Besuch entstand ein schöner Artikel, den Sie [HIER](#) lesen.

Informationen zum Unternehmen

Die amedes-Gruppe bietet an über 100 Labor- und Praxisstandorten in Deutschland, Belgien, Österreich und Dubai interdisziplinäre und medizinisch-diagnostische Dienstleistungen für Patienten, niedergelassene Ärzte und Kliniken an. Insgesamt werden täglich über 580.000 Laboranalysen von speziell qualifizierten Mitarbeitern nach dem neuesten Stand der Wissenschaft und Technik durchgeführt. Zudem werden jährlich mehr als 600.000 Patienten von amedes-Spezialisten behandelt. Ein besonderer Schwerpunkt liegt dabei auf dem Bereich der gynäkologischen und internistischen Endokrinologie. Ein breites Spektrum an Dienst- und Beratungsleistungen für Labore in Kliniken und Arztpraxen erweitert das Angebot. Mit rund 4.500 Mitarbeitern - darunter mehr als 600 Ärzte und wissenschaftliche Mitarbeiter - ist amedes eines der größten Unternehmen in diesem Umfeld.

Kontaktpersonen



Juliane Ahlers

Pressekontakt

Leiterin Kommunikation

Unternehmenskommunikation

juliane.ahlers@amedes-group.com

+49 172 166 08 43